



Betonieren mit dem Helikopter: ein Spektakel im Hoch-Ybrig

In der Weglosen schreiten die Bauarbeiten für die neue Zubringerbahn ins Hoch-Ybrig zügig voran. Besonders spektakulär: Der Bau der Stütze 1, bei dem Beton per Helikopter transportiert wurde. – 10

«*Manch eine Dame murmelte vor sich her und sprach sich so selbst Mut zu.*»

Regula Grenier – 3



KOMMENTAR

Spitalregionen und Ambulantisierung



EUGEN VON ARB

Die Hiobsbotschaften über steigende Gesundheitskosten wechseln sich ab mit solchen von überteuerten Spitälern und Gemeinden in der ganzen Schweiz, die dadurch in millio-nenteure Schuldenlöcher ge-raten sind.

Wie der Schwyzer Gesund-heitsdirektor Damian Meier im Interview mit dem EA meint, gibt es schweizweit eine deutliche Überversor-gung durch ein zu dichtes Spi-talnetz. Hauptgründe dafür sind neue Behandlungsmetho-den und kürzere Trans-transportwege. Eine Abklärung für den künftigen regionalen Ver-sorgungsbedarf und eine Neuorientierung sind daher unabdingbar.

Noch immer haben aber viele Kantone Hemmungen, im Gesundheitsbereich über ihre Grenzen hinaus zu pla-nen, um die eigenen Spitäler vor einer Schliessung zu be-wahren. Eine Neuorientierung ist laut Meier jedoch nur mit Zugeständnissen aller Kanto-ne zu erreichen.

Die Neuorganisation be-deutet jedoch nicht zwingend Spitalschliessungen, denn oft braucht es lediglich ein neues Versorgungsprofil, da viele Be-handlungen heute ambulant geschehen. Die Ambulantisie-rung bedeutet nicht nur schlankere, sondern auch günstigere Strukturen, die zu-mindest teilweise die Steige-rung der Gesundheitskosten bremsen können. Seite 7

«Ich möchte die Zusammenarbeit in der Zentralschweiz massiv stärken»

Im Interview gibt der Schwyzer Gesundheitsdirektor Damian Meier Auskunft über die vor-dringlichsten Aufgaben seines Departements.

EUGEN VON ARB

Das Departement des Innern be-gleitet die Bevölkerung von der Wiege bis ins Pflegeheim – sämt-

liche Bereiche der Behandlung und Betreuung deckt das Depar-tement ab. Dabei ist es nicht nur das vielseitigste Ressort, son-dern auch das kostenintensivs-te, denn die Gesundheit kommt für alle an erster Stelle, was zu stetig laufenden Kosten führt.

Der Gesundheitsdirektor gibt im Gespräch Auskunft über die Herausforderungen der künfti-gen Reformen in den interkan-tonalen Spitalregionen. Dabei

«Ich sehe eine Ambulantisierung bis hin zur Spitex für psychisch beeinträchtigte Menschen.»

trägt er als frisch gewählter Vor-sitzender der Zentralschweizer Gesundheitsdirektorinnen- und -direktorenkonferenz (ZGDK) eine besondere Verantwortung.

Meier gibt Antwort auf die Frage, welche Rolle die Kanto-ne bei der Finanzierung der 13. AHV spielen werden. Er spricht die wachsenden Zahlen bei der Betreuung junger Menschen mit psychologischen Problemen durch die Triaplus AG und die zu-

nehmenden Fälle von Einsätzen der Kindes- und Erwachsenen-schutzbehörde (KESB) bei ge-trennten Paaren an. Ebenso ein Thema ist auch die wachsende Nachfrage nach betreutem Woh-nen bei der Stiftung «Phönix».

Als «Erfolgsstory» bezeichnet Meier die Einführung des Kinder-betreuungsgesetzes im Kanton Schwyz vor einem Jahr, das ein wichtiges Bedürfnis in der Bevöl-kerung abdeckt. Seite 7



Der Kultursommer ist eröffnet – 5

Foto: Lukas Schumacher

REGION

Über das Jublasurium in Wettingen berichtet die Einsiedler Blauringschar. – 2

REGION

Der Leiter der Albanischen Mission Luzern im Gespräch mit dem EA. – 9

SPORT

Der Sieger des Scenic Ultra Run in Tesserete heisst Nico Lacher. – 12

KANTON

Widerstand gegen Bern – wie es 1942 zum «Aufstand von Steinen» kam. – 13



Ein Geschenk für die Kinder – 4

Foto: Angela Suter

REKLAME



Sanierung Brand- und Wasserschäden



BRAWASS GmbH
Zürichstrasse 38a
8840 Einsiedeln
T 055 418 90 10
www.brawass.ch
info@brawass.ch